

Botschaft an den Grossen Gemeinderat für die 3. Sitzung vom 27. Juni 2019

Traktandum Nr. 224

Registratur Nr. 10.3.74

Axioma Nr. 3542

Ostermundigen, 28.03.2019/ArxPet



Interpellation SP/Grüne/Gewerkschaften-Fraktion betreffend Mutter/Kind Deutschkurs in der Bibliothek Ostermundigen; schriftliche Beantwortung

Wortlaut

Im April 2016 wurde von der SP/Grüne Fraktion eine Motion eingereicht mit dem Wortlaut: Optimierung des Mutter-Kind Deutschkurses zu einem Integrationskurs. Die Motion wurde an der GGR Sitzung vom 25.8.2016 behandelt und als Postulat überwiesen.

Ab diesem Zeitpunkt wurde das Geschäft von der Abt. öffentliche Sicherheit übernommen (vorher: Abt. Soziales)

Im September 2016 fand ein runder Tisch mit diversen Beteiligten statt, und es wurde anschliessend mit der ISA (Informationsstelle für Ausländerinnen- und Ausländerfragen), ein neuer, erfahrener Anbieter gefunden, der in der Stadt Bern ebenfalls seit längerem ähnliche Kurse anbietet. Der Kurs konnte im Jahr 2017 in der neuen Bibliothek /Ludothek gestartet werden.

Im überwiesenen Postulat vom August 2016 steht: Die teilnehmenden Kleinkinder und ihre Eltern sollten einerseits in der deutschen Sprache geschult werden, gleichzeitig sollte auch eine Verbesserung der Integration von Kleinkindern und Müttern angestrebt werden. Eine Zusammenarbeit bzw. ein Austausch mit den Verantwortlichen des Programmes schrittweise soll angestrebt werden.

Fragen

In Zusammenhang mit den obigen Fakten stellen wir folgende Fragen:

1. Anzahl Teilnehmer: Wieviele Mütter/Väter und Kinder nehmen regelmässig teil?
2. Gibt es eine Warteliste?
3. Gibt es ein getrenntes Angebot für Eltern und für Kinder?
4. Wie werden die Räumlichkeiten im UG der Bibliothek beurteilt vom Anbieter und den teilnehmenden Eltern?
5. Besteht ein Austausch mit der Abt. öffentliche Sicherheit betreffend diesem Kurs?
6. Besteht ein Austausch mit der Abt. Soziales, insbesondere mit den Verantwortlichen des Programms Schrittweise?

Gemeinderat

Schiessplatzweg 1
Postfach 101
3072 Ostermundigen

Telefon +41 31 930 14 14
Telefax +41 31 930 14 70
www.ostermundigen.ch

7. Gibt es Rückmeldungen von Lehrpersonen im Kindergarten, ob jene Kinder mit Migrationshintergrund, die den Sprachkurs besucht haben, besser vorbereitet sind auf den Kindergartenstart?
8. Wenn eine bessere Integration angestrebt werden soll, braucht es zusätzliche Angebote neben dem Sprachunterricht, z. Bsp. Infos betreffend Organisation Kindergarten/Schule/Kinderbetreuungsangebote, Infos Vereine, etc...
Werden diese Fragen ebenfalls thematisiert?

Eingereicht am: 28.03.2019

Unterzeichnende: P. Zeyer, C. Nova, R. Mahler, B. Fredrich, J. Hangartner, C. Zeyer, J. Weis-
haupt, E. Selmani, 2 unleserliche Unterschrift

Beantwortung des Gemeinderates vom 28. Mai 2019

Die ISA (Informationsstelle für Ausländerinnen und Ausländer) bietet seit April 2017 regelmässige Mutter-Kind Deutschkurse im Untergeschoss der Bibliothek in Ostermundigen an.

1. Die ISA hat folgende Anzahl der Teilnehmenden in den Kursen angegeben:

Kurs	Total Teilnehmer	Mütter	Kinder
Sommer 2017	6	3	4
Winter 2018	7	4	4
Sommer 2018	6	5	5
Winter 2019	8	7	8
Sommer 2019 (angemeldet)	8	4	5

2. Im Moment kann die ISA sämtlichen Sprachkursinteressierten aus Ostermundigen die entsprechenden Kurse anbieten. Es gibt also keine Warteliste.
3. Das Angebot wird getrennt geführt, das heisst, während die Mütter die Deutschkurse besuchen, werden die Kinder betreut.
4. Für Kurse von 6 – 8 Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind die Platzverhältnisse in der Bibliothek in Ostermundigen ausreichend. Die Räumlichkeiten im UG haben bis jetzt weder von Seiten des Anbieters noch der Kursbesuchenden Rückmeldungen ausgelöst. Der Gemeinderat geht in der Folge davon aus, dass die Räumlichkeiten zweckdienlich sind.
5. Ein Austausch zwischen den involvierten Stellen der Gemeinde Ostermundigen und der ISA findet statt.
6. Auch zwischen den Verantwortlichen des Projekts „schritt:weise“ und der ISA besteht ein Austausch.
7. Bisher ist dazu keine Befragung erfolgt und die Erfahrungswerte dürften noch zu gering sein, um eine erhärtete Aussage zu dieser Frage zu machen. Der Gemeinderat nimmt die Fragestellung aber gerne als Anregung entgegen.

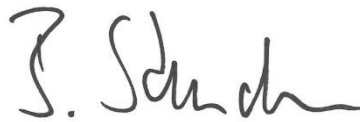
8. Bei Zuzügerinnen und Zuzüger aus dem Ausland erfolgen anlässlich der Anmeldung durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Einwohnerdienste auf Grund des Integrationsgesetzes eingehende Beratungen (Erstgespräche gemäss kantonalen Vorgaben). Ist auf Grund fehlender Sprachkenntnisse eine weitergehende Beratung angezeigt, erfolgen weitere Gespräche. Des Weiteren werden allen Zuzügerinnen und Zuzüger die Broschüren „Willkommen in Ostermundigen“, „Abfall-Info“ und „das Leitbild“ abgegeben. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen der Bevölkerung auch für Informationen über Kulturveranstaltungen, Schulen, Deutschkurse etc. zur Verfügung.

Je nach Bedarf der Zuziehenden werden auch Broschüren „Willkommen im Kanton Bern“ und „Deutschkurse der ISA“ in mehreren Sprachen abgegeben. Wenn spezifische Fragen auftauchen, werden die Kunden an entsprechende Fachstellen wie zum Beispiel, ISA Bern, Abteilung Bildung Kultur Sport, Abteilung Soziales etc., vermittelt. Diese Stellen können dann kompetente Antworten erteilen und Hilfeleistungen geben.

Gemeinderat Ostermundigen

Handwritten signature of Thomas Iten in black ink.

Thomas Iten
Präsident

Handwritten signature of Barbara Steudler in black ink.

Barbara Steudler
Gemeindeschreiberin